

## Getreidebonitur, Feldaufgangskontrolle

Am Dienstag, dem 03.11.2015, führte die Klasse FKA 13 eine Feldaufgangsbonitur auf einem Winterweizenschlag durch. Als Hilfsmittel bekamen die Azubis Zollstöcke, Unkrautfächer und einen Boniturrahmen. Wir bestimmten den Reihenabstand, der bei 12 cm lag, und die Aussaatiefe, die bei 3cm lag. Die Bestandesdichte ermittelten wir mit Hilfe des Boniturrahmens. Wir haben dazu den Boniturrahmen ( $50 \times 50 \text{cm} = 0,25 \text{m}^2$ ) 4 mal geworfen, so dass wir auf einen Quadratmeter gekommen sind ( $4 \times 0,25 \text{m}^2 = 1 \text{m}^2$ ). Die Bestandesdichte lag auf diesem Feld bei 256 Pflanzen/ $\text{m}^2$ . Der Feldaufgang lag bei 79%, da wir von 324 gedrillten Körnern/ $\text{m}^2$  ausgegangen sind. Das BBCH Stadium lag bei 12=2-Blattstadium. Auf dem Feld haben wir keine Schädlinge oder Pilze entdeckt. Am Ende der Bonitur musste jede Gruppe 5 Unkräuter/ Ungräser sammeln und beim Fachlehrer vorzeigen und bestimmen.

Wir Schüler der Klasse FKA13 konnten vorhandenes Wissen gut einsetzen und neues dazu lernen. Die Feldaufgangskontrolle hat uns allen sehr viel Spaß gemacht.

*Nico Horstmann*

